

GEMEINDEBLATT



Juni | Juli 2026

ST.-PETRI-SCHLOSS
KIRCHGEMEINDE



Gemeindeversammlung

S. 13

Ausstellung in unseren Kirchen

S. 16 f.

Kindergarten, Konfis & Co

S. 18 f.

"Ero in carcere e siete venuti a trovarmi."

"I was in prison and you visited me."

Mt. 25, 36

Interpretazione dell'artista: Timothy Schmalz



Denkt an die Gefangenen

„Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!“ (Hebr. 13,3; Monatsspruch für Juni)

Es gehört zu den sieben Werken der Barmherzigkeit, Gefangene zu besuchen. Daran zeigt sich, dass Barmherzigkeit nicht nur auf Menschen bezogen ist, die aus irgendwelchen äußeren Gründen Hilfe brauchen, sondern auch an die Menschen gerichtet sein soll, die als Täter identifiziert wurden.

Das macht diese Form der Barmherzigkeit herausfordernd: Ich muss mehr als bei anderen Hilfebedürftigen über meinen eigenen moralischen Schatten springen. Ich muss bereit sein, über Fehler, Schuld und böse Tat zwar nicht hinwegzusehen, aber doch den Menschen dahinter wahrzunehmen, mithin mehr zu sehen, als mein eigenes Werturteil mich sehen lässt. Das lehrt mich auch etwas Wichtiges über mich selbst und die menschliche Spezies überhaupt, nämlich, dass alle Schuld und alles Versagen das Mensch-Sein nicht aufheben, sondern dazu herausfordern, Verantwortung zu übernehmen.

Im Hebräerbrief liegen die Dinge allerdings etwas anders. Hier wird dazu aufgerufen, an diejenigen Gefangenen zu denken, die unschuldig inhaftiert sind, vermutlich um ihres Glaubens willen. Der Blick richtet sich also auf Gefangene, die nicht durch eigene Schuld in diese Lage geraten sind. Ich finde die Aufforderung

bemerkenswert: „als wäret ihr mitgefangen“: Das Mitfühlen wird hier nicht nur als innere Regung verstanden, sondern als eine Form geistlicher Verbundenheit, die die Grenzen zwischen „denen dort“ und „uns hier“ durchlässig macht. Wer lernt, sich so in die Lage anderer hineinzusetzen, wird nicht nur den unschuldig Leidenden nahe sein, sondern überhaupt sensibler für die Verwundbarkeit menschlichen Lebens werden.



„Denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib“ – das heißt: Ihr steht selbst unter denselben Bedingungen von Verletzlichkeit, Versuchung und möglichem Scheitern. Diese Einsicht bewahrt vor Überheblichkeit. Sie führt zu einer Nüchternheit, die weder Schuld verharmlost noch Menschen vorschnell festlegt. So berühren sich beide Perspektiven – die der Werke der Barmherzigkeit und die des Hebräerbriefes – im Wissen um die bleibende Würde des Menschen und um die eigene Angewiesenheit auf Gnade. Wer an Gefangene denkt, hält diese Wahrheit wach – im eigenen Herzen und in der Gemeinschaft.

Pfr. Stephan Tischendorf, Ev. Forum Chemnitz



Zum „Nachgedacht“ zwei Tipps:

- Im Versöhnungsgebet von Coventry (jeden Freitag um 12:00 Uhr in der St. Jakobikirche) wird die Not der Gefangenen benannt.
- Pfarrerin Anne Straßberger arbeitet im Frauengefängnis Chemnitz. Wer sie in ihrer Arbeit unterstützen möchte, kann sich gern bei ihr melden. Kontaktinformationen finden Sie im Internet unter <https://kirchenbezirk-chemnitz.de/gefaengnis-seelsorge/>

Pfr. Stephan Tischendorf

Zum Bild auf der Titelseite

Unter der Skulptur auf dem Titelbild steht ein Zitat aus dem Evangelium nach Matthäus, Kapitel 25, Vers 36: „Ich bin im Gefängnis gewesen, und ihr seid zu mir gekommen.“ Im Nachgedacht Seite 2 wird dieser Gedanke aufgegriffen.

Die Skulptur steht bei der Basilika Sankt Paul vor den Mauern, Rom, und wurde von dem kanadischen Künstler Timothy Paul Schmalz geschaffen. Sie gehört zu einer Reihe von fünf Werken von ihm, die sich mit Kapitel 25, Vers 31–46 des Evangeliums nach Matthäus beschäftigen.

Stefan Hirschberg

ORCHESTERKONZERT in der Schloßkirche

2015
TECHNISCHE UNIVERSITÄT
IN DER KULTURWIRTSCHAFTSLEHRE
CHEMNITZ

Konzert des Universitätsorchesters
Collegium musicum der TU Chemnitz e. V.

ANDERE WELTEN

SAMSTAG, 13. JUNI 2026, 17 UHR
SCHLOSSKIRCHE CHEMNITZ

Programm **Humperdinck: Vorspiel zu „Hänsel und Gretel“**
Suk: Fantastické Scherzo op. 25
Albéniz: Suite Española op. 47
Dvořák: Legendy op. 59

Leitung **Kathrin Thea Hermann**
Collegium musicum der TU Chemnitz e. V.

Eintrittskarten: 15 € (ermäßigt 10 €, Schüler bis 18 Jahre frei) eine Stunde vor Konzertbeginn an der Veranstaltungskasse
Vorverkauf: ab 18. Mai 2026, zzgl. VVK-Gebühr:
Buchhandlung UNIVERSITAS und Evangelische Buchhandlung Max Müller


www.tu-chemnitz.de/tu/cm



GLORIA IN EXCELSIS DEO „Von Tanz und Lobgesang“
Festliches Konzert mit Englischer Chorsinfonik

20. JUNI 2026, Samstag - 19 UHR

ST. PETRIKIRCHE CHEMNITZ

Karl Jenkins (*1944)

„TE DEUM“

und

„GLORIA“

Benjamin Britten (1913-1976)

„The Young Person's Guide to the Orchestra“

Peter Warlock (1894-1930)

„Capriol Suite“

Sylvia Irmen, Alt und Sprecherin

Schülerinnen und Schüler des

Johannes-Kepler-Gymnasiums Chemnitz

Kammerchor taktwechsel Chemnitz

St. Petri-Schloßkantorei Chemnitz

Robert-Schumann-Philharmonie Chemnitz

KMD Siegfried Petri, Leitung

Karten zu 24 €, 20 € (Rentner) und 14 € (Auszubildende, Studierende, Erwerbslose) – Kinder bis 15 Jahre haben freien Eintritt.

Karten sind über etix.com, sowie über City-Ticket, Hartmannstraße 3a, EVABU-Lesewelt und an der Abendkasse erhältlich.





Mit Karl Jenkins' Te Deum und Gloria stehen zwei festliche Lobgesänge im Mittelpunkt dieses Projekts.

Peter Warlocks „Capriol Suite“ bringt tänzerische Leichtigkeit, und Benjamin Britens „The Young Person's Guide to the Orchestra“ lässt die Vielfalt des Orchesters aufstrahlen.

Beteiligte sind Solisten, Schülerinnen und Schüler des Johannes-Kepler-Gymnasiums, die St. Petri-Schloßkantorei, taktwechsel Chemnitz e.V. und die Robert-Schumann-Philharmonie unter der Leitung von KMD Siegfried Petri – gemeinsam feiern sie die Kraft des gemeinsamen Tuns und der Musik – zum Lobe Gottes.

Drei Abende: Klang und Raum - Resonanz in mir

Wann: Freitag, 05. Juni 2026
19:00 Uhr

Wo: Schloßkirche Chemnitz

Ausführende:

Pfarrerin Cornelia Henze
KMD Siegfried Petri – Orgel

Wir laden Sie ein zu einer wohltuenden Auszeit vom Alltag. Tauchen Sie ein in einen Raum der Ruhe und Geborgenheit. Gönnen Sie sich Zeit zum Stillwerden und Hören von Orgel-Klängen und Worten.

Sie dürfen sich achtsam bewegen, dürfen entspannt sitzen, im Liegen lauschen. Ein meditativer Abend zum Ankommen, Loslassen und Kraft schöpfen – wir freuen uns auf Sie. (Materialien, Decken, Matten, Sitzkissen, sind vorhanden.)

Ein Angebot der St.-Petri-Schloß-Kirchgemeinde in Kooperation mit der „StilleOase“ und der Volkshochschule Chemnitz.

05. JUNI | 21. AUGUST | 11. SEPTEMBER

Freitag - 19 UHR

2026 SCHLOSSKIRCHE CHEMNITZ



KLANG und RAUM *Resonanz in mir*



Zeit zum Stillwerden und Hören. Orgelklänge und Worte. Achtsam bewegen. Entspannt sitzen. Im Liegen lauschen.
Genießen Sie die meditative Abendstimmung.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns über einen Beitrag für den Erhalt kirchenmusikalischer Angebote.



Chemnitzer AbendMusik

Wann: Samstag, 18.07.2026
18:00 Uhr
Wo: Schloßkirche Chemnitz

Ausführende:

Emil Petri (Wien) – Orgel
Pfarrerin Cornelia Henze – Liturgin

Programm:

Musik von Louis Vierne, Jehan Alain und Franz Schmidt u. a.



Emil Petri (*2006 in Wien) studierte von 2021 bis 2025 Kirchenmusik am Diözesan-konservatorium für Kirchenmusik der Erzdi-öcese Wien, wo er im Juni 2025 seine Aus-bildung mit dem Kirchenmusik-B-Diplom mit Auszeichnung abschloss. Seit dem Win-tersemester 2025 studiert Emil Petri Orgel bei Jeremy Joseph und Improvisation bei Roman Hauser an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Beim Wettbewerb Prima la musica 2024 gewann er sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene einen ersten Preis und wur-de beim Bundeswettbewerb mit dem Titel „Bundessieger“ ausgezeichnet. Im Februar 2026 wurde er Landessieger bei Prima la musica in seiner Altersklasse. Weitere mu-sikalische Impulse erhielt er unter anderem bei Meisterkursen von Lucas Pohle, Martin Riccabona und Martin Schmeding.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns über einen Beitrag für den Erhalt kirchenmusikalischer Angebote.

Chemnitzer Orgelsommer 2026 - Konzert St. Petrikirche



Wann: Mittwoch, 22.07.2026, 20:00 Uhr
Wo: St. Petrikirche Chemnitz

Programm:

„Hymnen und Legenden“
Musik von Carl Piutti, Gerald Bunk, Valentin Höller, u.a.

Ausführender:

Sebastian Freitag (Dresden) – Orgel



Sebastian Freitag, in Paderborn geboren, studierte Kirchenmusik (A-Examen) und Orgel (Konzertexamen) an der Hochschule für Musik in Detmold bei Gerhard Weinberger, Martin Sander sowie Tomasz Adam Nowak. Seit März 2022 wirkt er als Domorganist in Dresden an der letzten und größten Orgel aus der Werkstatt Gottfried Silbermanns.

2017 bis 2021 hatte er einen Lehrauftrag für Orgel an der Universität Paderborn. Zyklisch spielte er die Gesamtwerke von Bach (2018 in Paderborn und 2025 in Dresden), Franck (2019) und Buxtehude (2021). Seit dem Wintersemester 2024/25 hat er einen Lehrauftrag für Orgelliteratur und Improvisation an der Hochschule für Kirchenmusik in Dresden.

Chemnitzer Orgelsommer 2026 - Konzert Schloßkirche

Wann: Mittwoch, 05.08.2026,
20:00 Uhr

Wo: Schloßkirche Chemnitz

Programm:

„Shalom-Kirche trifft Synagoge“

Ausführende:

Semjon Kalinowsky (Lübeck/Ukraine) –
Bratsche
Prof. Torsten Laux (Düsseldorf) – Orgel



Angelehnt an die reichen Traditionen der christlichen Orgelmusik und der jüdischen Liturgie, vereint dieses Programm die beliebten Repertoire-Klassiker wie „Kol Nidrei“ von Max Bruch, „Prayer“ von Ernest Bloch und „Synagogen Melodien“ von Louis Lewandowski mit den wertvollen, in Vergessenheit geratenen Werken von Joseph Sulzer und Joachim Stutschewsky.

Fotos: privat



Tickets für beide Konzerte:

Normal 12 €, Rentner 10 €, Schüler, Azubis, Studenten Chemnitzpassinhaber 8 €

Ticketverkauf: ETIX, City-Ticket (Hartmannstraße 3a), EVABU-Lesewelt und an den Abendkassen



Leid in unserer Gemeinde | Friedensgebet

Christlich bestattet wurde:



*Euer Herz erschrecke nicht!
Glaubt an Gott und glaubt an mich!
In meines Vaters Hause sind viele
Wohnungen. Wenn's nicht so wäre,
hätte ich dann zu euch gesagt:
Ich gehe hin, euch die Stätte zu bereiten?
Johannes 14,1-3*



Foto: Schloßfriedhof - Brunnen der Jahreszeiten
(c) E. Schaarschmidt



Ökumenisches Friedensgebet halten wir jeweils
mittwochs, 18:00 Uhr, in der St. Petrikirche.



KIRCHEerfahren: Rückblick und nächste Tour

Über 50 Menschen waren am 25. April bei unserer regionalen Fahrradtour dabei, um bei bestem Wetter Kirchen im Nordosten von Chemnitz zu entdecken. Weder anspruchsvolle Anstiege noch kleine Zwischenfälle konnten uns aufhalten – im Gegenteil: Die Stimmung war gut und es gab viele gemeinschaftliche Momente.

Ein musikalischer Höhepunkt war das spontane Singen von „Dona nobis pacem“. Dazu kamen kurze Orgelstücke in mehreren Kirchen und eine entspannte Mittagspause im Pfarrgarten in Ebersdorf mit Zeit für gute Gespräche.

Auch geschichtlich gab es einiges zu entdecken: den über 500 Jahre alten Marienaltar in Euba, einen Beichtstuhl in Lichtenwalde und zahlreiche Kunstschatze in Ebersdorf. Viele kleine Einblicke, die Lust



KIRCHEerfahren April 2026 © Bernd Rößiger

auf mehr machen. Ein Besuch lohnt sich! Eindrücke und alle Infos finden Sie auf www.kirche-erfahren.de

Herzliche Einladung zur **nächsten Radtour am 5. September** in den Westen von Chemnitz – wir freuen uns auf Sie!

Johannisandacht auf dem Schloßfriedhof

Es ist eine schöne Tradition, dass jedes Jahr am **24. Juni**, ein halbes Jahr vor Heiligabend, eine Andacht zum Tag der Geburt Johannes' des Täufers gehalten wird. Diese Tradition möchten wir auch dieses Jahr fortführen.

Wir laden Sie deshalb zu der Andacht um **18.00 Uhr vor der Friedhofshalle** ein – und hoffen auf schönes, trockenes Wetter.

Sollte es doch regnen, wird die Andacht in die Friedhofshalle verlegt.

Danach können Sie gerne noch dableiben, um mit anderen gemeinsam Speisen vom Grill und Getränke zu genießen.

Es ist eine schöne Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Herzlich willkommen.

Stefan Hirschberg



Friedhofshalle Schloßfriedhof

J. M. Gränitz



Picknickgottesdienst auf der Insel! „Mit Leib und Seele“



Wann? 6.9.2026 um 10:00 Uhr

Wo? Schlossteichinsel – am Pavillon

Was? Ein Gottesdienst für *GROSS* und *klein* mit Picknick

Auf der Schlossteichinsel feiern wir mit verschiedenen Chemnitzer Gemeinden wieder einen Picknickgottesdienst!

Bitte bringt euch eine Picknickdecke oder einen Campingstuhl mit. Wenige Stühle sind vor Ort da. Auch eine Toilette ist vorhanden.

Für das Picknick bringe bitte jede und jeder das mit, was sie oder er essen und trinken möchte. So ist für alle gesorgt.

Im Falle schlechten Wetters findet der Gottesdienst in der Schloßkirche statt. Wir informieren darüber auf den Websites unserer Kirchgemeinden.





Ein neues Gesicht im Pfarramt – Vorstellung unserer neuen Verwaltungsmitarbeiterin

Liebe Gemeinde,

ab dem 1. Juli 2026 darf ich mich Ihnen als neues Gesicht in der Verwaltung unserer St.-Petri-Schloß-Kirchgemeinde vorstellen. Mein Name ist **Nicole Bernhardt**, und ich freue mich sehr darauf, die Geschicke unserer Gemeinde im Hintergrund mitgestalten zu dürfen.

Ich bin 48 Jahre alt und lebe gemeinsam mit meinem Mann seit etwa einem Jahr hier in Chemnitz.

Unsere Wahl fiel ganz bewusst auf diese Stadt. Wir haben uns bei den vorherigen Besuchen sehr wohlgefühlt und konnten uns sofort vorstellen, hier zu leben. Wir genießen Spaziergänge am Schlossteich oder

20 Jahre haben mein Mann und ich im Saarland gelebt und dort gemeinsam ein Einzelhandelsgeschäft geführt. Auch wenn wir dort eine schöne Zeit hatten, war der Wunsch nach einer Rückkehr in die Heimat für uns immer präsent. Seit ich in Chemnitz wohne, bin ich in einer Steuer- und Wirtschaftsberatung tätig.

Obwohl mir die Arbeit mit Zahlen und Organisation liegt, wuchs in mir der Wunsch, meine Fähigkeiten für eine Aufgabe einzusetzen, die stärker gemeinwohlorientiert ist. Dass ich nun hier in der Kirchgemeinde einen Ort gefunden habe, an dem Verwaltung und Gemeinschaft Hand in Hand gehen, erfüllt mich mit großer Vorfreude.

Ich freue mich darauf, Sie bald persönlich kennenzulernen und für Ihre Anliegen im Gemeindebüro da zu sein!

Herzlichst, Ihre Nicole Bernhardt



durch den KÜchwald und freuen uns besonders, näher an meiner alten Heimat Riesa und meiner dort lebenden Familie zu sein.

Vorher waren die Wege viel weiter. Knapp



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Vier möchten Eine werden: Wie es weitergeht

Wie Sie in unserem ersten Bericht lesen konnten, sind die Fragen, die juristisch zu klären sind, selbstverständlich wichtig, aber überschaubar:

Welchen Namen soll die neue Gemeinde tragen? Wie soll das Siegel dieser Gemeinde aussehen? Wie wird aus vier Haushaltsplänen einer? Wie viele Mitglieder soll der Kirchenvorstand der neuen Gemeinde haben?

Daneben stellen sich weitere Fragen: Wie kann unser Zusammenwachsen so gelingen, dass wir uns in zunehmendem Maße wirklich als eine Gemeinde verstehen? Worauf müssen wir achten? Wo gibt es möglicherweise Fallstricke, auf die wir gefasst sein müssen?

Für diesen Prozess nehmen wir das Angebot der Gemeindeberatung unserer Landeskirche in Anspruch. Bei einem ersten Treffen konnten wir unsere Fragen, Anliegen und Wünsche für den Prozess formulieren. Die-

se werden nun in einer „Prozessarchitektur“ Eingang finden: Was ist wann zu tun? Wen müssen wir unbedingt beteiligen? Welche Gremien braucht die neue Gemeinde, um gut arbeiten zu können? Wie vermeiden wir Doppelstrukturen? Welche Alleinstellungsmerkmale unserer vier Gemeinden wollen wir unbedingt bewahren und wie kann das gelingen? Sie merken, die Fülle der Fragen ist groß, und es ist wertvoll, dass wir hier eine gute Wegbegleitung erfahren.

Und da wir ja nicht die ersten Gemeinden in Sachsen sind, die sich in dieser Größenordnung für eine Fusion entschieden haben, werden wir als AG im Juni eine Dresdner Gemeinde besuchen, die 2025 fusioniert hat, und mit den Personen, die den Fusionsprozess dort begleitet haben, im Austausch sein.

Für die AG Fusion Anett Richter



alle Fotos: E. Schaarschmidt



Vier möchten Eine werden: Gemeindeversammlung am 14.06.2026

Die Kirchengemeinden St. Andreas, St. Markus, St. Petri-Schloss und Trinitatis haben sich auf den Weg gemacht, eine Gemeinde zu werden, ohne dass die gelebte Vielfalt in den einzelnen Kirchengemeinden dadurch verloren geht.

Ab 01.01.2028 soll es soweit sein. Was bislang auf dem Weg zu einer Gemeinde geschehen ist, können Sie in den Ausgaben der beiden letzten Gemeindeblätter nachlesen. In diesem Gemeindeblatt finden Sie dazu einen aktuellen Bericht.

„Vier möchten Eine werden“ kann gelingen, wenn Sie als Gemeindemitglieder die Idee mittragen.

In einer Gemeindeversammlung möchten

wir mit Ihnen darüber reden und Ihre Meinungen kennenlernen. Ihre Ideen, Anregungen und kritischen Anmerkungen sind gefragt.

Wir laden Sie ein, **nach dem Gottesdienst am 14.06.2026 in der Schlosskirche** zu bleiben und teilzunehmen. Ihnen brennen noch andere Themen unter den Nägeln? Sie können sie in der Gemeindeversammlung gerne ebenfalls zur Sprache bringen.

Seien Sie ganz herzlich willkommen.

Stefan Hirschberg

Kirche ist ...★

KIRCHENVORSTANDSWAHLEN

13.09.2026



Juni 2026

Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!

Hebräer 13,3

7. Juni 10:00 Uhr	1. Sonntag nach Trinitatis St. Petri Gottesdienst mit Abendmahl 🍷	Pfr. i.R. Weber
14. Juni 10:00 Uhr	2. Sonntag nach Trinitatis Schlosskirche Gottesdienst 🌿 mit anschl. Gemeindeversammlung	Vikar Friedrich
21. Juni 10:00 Uhr	3. Sonntag nach Trinitatis St. Petri Gottesdienst mit Abendmahl 🌿🍷	Pfr. Tischendorf
24. Juni 19:00 Uhr	Johannistag Schloßfriedhof Johannis - Andacht	Präd. Hirschberg
28. Juni 10:00 Uhr	4. Sonntag nach Trinitatis Schlosskirche Gottesdienst 🌿	Präd. Hirschberg



Sonntage mit **Kindergottesdienst** und **Abendmahlsgottesdienst** sind jeweils mit Symbol gekennzeichnet, ebenso **Kirchencafé** nach dem Gottesdienst.

***) – abweichender Gottesdienstort**

Änderungen sind vorbehalten. Bitte beachten Sie die Abkündigungen und die Informationen auf unserer Webseite!

<https://st-petri-schloss-chemnitz.de>






Juli 2026

*Es ströme aber das Recht wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein nie versiegender Bach.
Amos 5,24*

5. Juli 10:00 Uhr	5. Sonntag nach Trinitatis St. Petri Gottesdienst mit Abendmahl 	Pfr. i.R. Pohle
12. Juli 10:00 Uhr	6. Sonntag nach Trinitatis Schloßkirche Gottesdienst 	Pfr. Tischendorf
19. Juli 10:00 Uhr	7. Sonntag nach Trinitatis St. Petri Gottesdienst 	Präd. Hirschberg
26. Juli 10:00 Uhr	8. Sonntag nach Trinitatis Schloßkirche Gottesdienst 	N. N.

Vorschau auf August 2026

1. August 18:00 Uhr	Samstag St. Jakobi Jakobivesper mit Verabschiedung Pfr. Tischendorf	
2. August 10:00 Uhr	9. Sonntag nach Trinitatis Schloßkirche Gottesdienst mit Abendmahl 	Sup. Manneschildt
9. August 10:00 Uhr	10. Sonntag nach Trinitatis St. Petri Gottesdienst	Präd. Hirschberg
16. August 10:00 Uhr	11. Sonntag nach Trinitatis Schloßkirche Gottesdienst mit Einführung der Verwaltungs- mitarbeiterin Frau Bernhardt und Verabschiedung von Verwaltungsmitarbeiterin Frau Findeisen Vorstellung der Kanidaten und Kandidatinnen für die KV-Wahl	Sup. Manneschildt



Kunst-Ausstellung in der Schloßkirche



Eine Zuwendung besonderer Art mit Seidenstickerei

Zitate des Bildwerkes des Cranach-Altars in St. Wolfgang Schneeberg und der Gnadenstuhl-Tafel der Schlosskirche Chemnitz wurden für die Werke der Ausstellung ausgewählt.

Stich für Stich und Strich für Strich werden Bilddetails bearbeitet. Stickstiche lagern sich wie Schichten auf die ferne Vergangenheit und holen Bilder ins Heute. Stickerei ist wie das Zeichnen mit Licht: das Sinnliche in Cranachs Werk wird so erlebbar.

Gisela Polster

26. Juni bis 16. August 2026

Öffnungszeiten:

Di bis Fr: 15:00 bis 17:00 Uhr
Sa, So: 14:00 bis 17:00 Uhr

In der diesjährigen Sommerausstellung in der Schloßkirche geht es um Lucas Cranach. Wir freuen uns, dass wir Frau Professor Gisela Polster aus Schneeberg dafür gewinnen konnten.

Seien sie herzlich eingeladen, zu den Zeiten der offenen Kirche oder im Kontext von Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen, sich die Werke anzuschauen.

Am **Sonntag, den 2. August 2026**, soll es im Anschluss an den Gottesdienst einen kleinen Vortrag zum Cranach-Altar in Schneeberg sowie eine Gesprächsmöglichkeit mit der Künstlerin geben.

Elsemarie Schaarschmidt



Momente der Stille – Fotoausstellung in der Petrikirche

Unter diesem Titel wird es in diesem Sommer wieder eine **Fotoausstellung in der St. Petrikirche** geben.

Die Welt um uns rum ist laut, hektisch und oft schrill. Viele Menschen können Stille gar nicht mehr gut aushalten. Andere sehnen sich geradezu danach und suchen sie immer wieder, um ihre Seele ins Gleichgewicht zu bringen.

In vorwiegend Naturfotos möchte ich zeigen, wo mir Stille begegnet ist und einen kleinen Eindruck geben, wieviel Kraft solche stillen Momente zu vermitteln vermögen. Lassen Sie sich einladen zu schauen – im Rahmen der Gottesdienste oder der offenen Kirche.

Elsemarie Schaarschmidt



Foto: E. Schaarschmidt


5. Juli bis 16. August 2026


Öffnungszeiten:


Di, Do, Fr:	15:00 bis 17:00 Uhr
Mi:	15:00 bis 18:00 Uhr
Sa, So:	14:00 bis 17:00 Uhr



Ferienwohnung der Kirchgemeinde St. Markus

 zentrale Lage

 voll ausgestattete Ferienwohnung

 Geeignet für Paare, Familien und Gruppen bis zu 7 Personen



weitere Infos und Preise unter
www.markuskirche-chemnitz.de/ferienwohnung/



E-Mail:
stmarkus.fewo@gmail.com





Einladung
zum
Familiientag
zur Einführung in die Taufe &
Gottesdienst zum **Taufgedächtnis**
am 21.06.2026

🕒 um 9:30 Uhr
in der Kreuzkirche
🕒 und 11 Uhr
in der St. Jakobikirche

Familiientag zur Einführung in die Taufe
am 20.06.2026 von 9-13 Uhr
 im Gemeindehaus St. Jakobi-Kreuz
in der Henriettenstraße 36

für Kinder von 4-12 Jahren gemeinsam
mit mind. einem Elternteil
(gerne auch beide Elternteile)

mit Möglichkeit zur Taufe
am Sonntag den 21.06.2026 im
Gottesdienst in der Kreuzkirche

Anmeldung bei Gemeindepädagoge
Frank Rauer (frank.rauer@evlks.de)

Der Familiientag findet statt,
wenn sich mind. 3 Familien anmelden.

Anmeldeschluss: 01.06.2026



Herzliche Einladung an alle Jugendlichen der künftigen Klasse 7 zur Konfi-Zeit

In der Konfirmandenstunde diskutieren wir über Gott und die Welt, gehen auf Konfi-Fahrt und erkunden das Gemeindeleben mit seinen Gottesdiensten und Festen.

Wer bin ich? Woran glaube ich? Wo möchte ich hin? Was hat der christliche Glaube dazu zu sagen? Wir lernen von der Begegnung und für das Leben. Gemeinschaft und auch Spaß sind uns wichtig: gemeinsames Essen, Spiele, Ausflüge und Gespräche. Die Konfirmation wird dann an Pfingsten 2028 sein. Die Kirchgemeinden St. Jakobi-Kreuz und St. Petri-Schloß führen die Konfi-Zeiten gemeinsam durch, jeweils an einem Samstag



im Monat von 9:00 bis 12:30 Uhr
in der Henriettenstraße 36.

Am 21. August, 18:00 Uhr, ist ein Info-Abend für alle Jugendlichen und ihre Eltern im Gemeindezentrum in der Henriettenstraße 36, und vom 11. bis 13. September findet die erste Rüstzeit in Wittenberg statt.

Nähere Informationen und die Termine bitte erfragen bei dorothee.luecke@evlks.de.

*Pfarrerin Dorothee Lücke,
Gemeindepädagogin Sabine Käfer,
Vikar Carsten Friedrich*

Bild: © Carsten Sommer / fundus-medien.de

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn **am 23.08.2026 um 10.00 Uhr in der St. Petrikirche!**

Besonders eingeladen sind alle Schulanfänger, aber auch alle, für die ein neuer Lebensabschnitt oder eine neue Klasse beginnt. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Liebe Grüße von

*Pfarrer Frank Mannesmidt,
Franziska Reiher und Team*



© Peter Bongard / fundus-medien.de



25 Jahre Apfelbäumchen – Wir feiern Geburtstag!

Am Samstag, den **5. September 2026**, feiern wir ab 14:00 Uhr gemeinsam den 25. Geburtstag unseres Apfelbäumchens im Kindergarten.

Unser Jubiläumstag steckt voller bunter Programmpunkte:

- Eröffnungsgottesdienst mit Pfarrer i.R. Grabner und der Verabschiedung von Irena Raupach.
- Spiel & Spaß für Kinder aller Altersgruppen.
- Leckeres Essen & erfrischende Getränke
- Große Kuchenmeile mit vielen selbstgebackenen Köstlichkeiten.
- Live-Musik für gute Stimmung am Nachmittag und Abend.
- Viele weitere Überraschungen, die den Tag besonders machen.

Kommt vorbei, feiert mit uns und genießt einen unbeschwerten, fröhlichen Tag auf unserem Gelände.

Für unsere Planung freuen wir uns über eine kurze Anmeldung – einfach über unseren QR-Code:



oder per Mail an kita.chemnitz-stpetrichschloss@evlks.de

Wir freuen uns auf euch!

Der Förderverein und das Team des „Apfelbäumchens“





Das Gleichnis vom Sämann

Kannst du dieses Rätsel lösen? Du kannst zur Hilfe die Bibel aufschlagen.
 Beachte Ö wird zu OE.

Was meinte der Herr Jesus mit dem Samen, den der Sämann ausstreute? (Markus 4, 14)

Markus 4, 6



Markus 4, 4



Markus 4, 8



Markus 4, 7



Markus 4, 3



Markus 4, 6



Wen sollen die Vogel abbilden, die den Samen auf dem Weg auffressen? (Markus 4, 15)

Lösungswort: Das Wort
 Wörter nach der Reihe: Dornen, Samen, Sonne, Wurzel, Vogel, Frucht, Teufel
 Rätseln, Wissen, Basteln & Kreatives, Spielen, © www.gemeindebriefdruckerei.de



Chemnitzer Orgelsommer 2026 in der Region Mitte

Mit den Chemnitzer Sommer-Organkonzerten, die als gemeinsames Projekt der großen Kirchen in Chemnitz gestaltet werden, knüpfen wir an die so gut gelungene Orgelkonzertreihe im Kulturhauptstadtjahr an.

An den Sommerabenden erklingen mittwochs Chemnitzer Orgeln aus verschiedenen Epochen, gespielt von renommierten Organisten. Damit wird erlebbar, wie sich stilistische Vielfalt in den erklingenden musikalischen Werken ebenso widerspiegelt wie der Reichtum an Klangfarben von vier ausgewählten Instrumenten der großartigen Chemnitzer Orgellandschaft.



Trinitatiskirche

Chemnitz-Hilbersdorf



Orgelsommer

30 Jahre Jehmlich-Orgel (2026)



Orgel-Wunschkonzert | 13.07. - 19 Uhr

Improvisationen nach Ihrem Wunsch*

Prof. Thomas Lennartz (Leipzig)

Ab 18 Uhr - Empfang mit Getränken, 18:15 Uhr Orgelführung



Orgel-Soundtrack | 20.07. - 19 Uhr

Musik aus Film und Videospiel

KMD Thomas Stadler (Borna)

Ab 18 Uhr - Empfang mit Getränken, 18:15 Uhr Orgelführung



Orgel-Stummfilm | 27.07. - 20:15 Uhr

Nosferatu - Eine Symphonie des Grauens

Kilian Homburg (Weimar)

Ab 19:15 Uhr - Empfang mit Getränken, 19:30 Uhr Orgelführung

* Informationen zum Orgelsommer und Meldung der Liedwünsche für das **Improvisationskonzert** unter www.trinitatiskirche-chemnitz.de/orgelsommer



Eintritt **frei!**
Empfohlene **Spende:**
15 € / Person

Neben den Konzerten in unseren beiden Kirchen (Seite 6 u. 7) laden wir zu weiteren Konzerten in der Region Chemnitz Mitte ein.

E. Schaarschmidt

weitere Termine:

Wann: Mittwoch, 15. Juli 2026
20:00 Uhr

Wo: Kreuzkirche Chemnitz
Es spielt Markus Kauffmann.

Wann: Mittwoch, 19. August 2026
20:00 Uhr

Wo: Kreuzkirche Chemnitz
Es spielt Kantor Steffen Walther.



Blutspende am 8. Juni 2026

Am **Montag, 8. Juni 2026**, findet die nächste **Blutspende im Gemeindehaus, Schloßplatz 7**, statt. Zwischen 15:30 und 19:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, Blut zu spenden und im Anschluss einen kleinen Imbiss zu genießen.

Jede Spende hilft, die Versorgung in unserer Region sicherzustellen. Wir freuen uns über alle, die vorbeikommen – ob Erstspender*innen oder neugierige Neuzugänge. Damit das Deutsche Rote Kreuz den Einsatz seines Teams gut planen kann, bitten wir um eine vorherige Anmeldung.

Anmeldung unter:

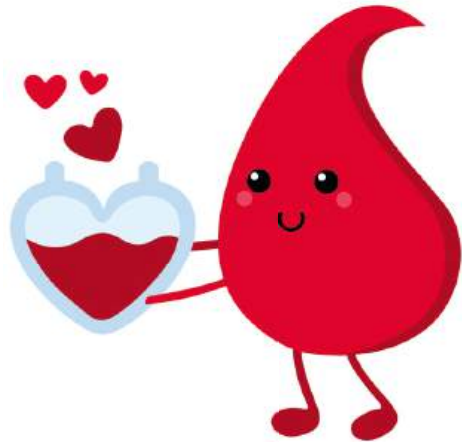


Nicole Warków

Blutspenden haben immer Saison: Der Einsatz als Spender ist unkompliziert und rettet Menschenleben

Rund um den Weltblutspendetag am 14. Juni wird wieder viel Aufmerksamkeit auf das lebensrettende Thema gelenkt.

Auch im Juni gilt: Blutspenden bleiben unverzichtbar. Der Bedarf an Blutpräparaten in den Kliniken der Region ist konstant hoch. Patientinnen und Patienten sind tagtäglich auf eine verlässliche Versorgung angewiesen, sei es nach Unfällen, bei Operationen oder bei der Behandlung schwerer – oftmals auch chronischer – Erkrankungen. Blutpräparate sind dabei ein unersetzliches Arzneimittel, das künstlich nicht hergestellt werden kann und zudem nur begrenzt haltbar



ist. Thrombozyten (Blutplättchen) beispielsweise sind nur wenige Tage einsetzbar. Das bedeutet: Jede Spende zählt – und zwar kontinuierlich.

Viele Menschen wissen nicht, wie unkompliziert eine Blutspende tatsächlich ist. Mit geringem Zeitaufwand von rund einer Stunde kann ein wertvoller Beitrag geleistet werden, der bis zu drei Menschen zugutekommt.

Die Blutentnahme selbst dauert dabei nur rund 10 Minuten. Der Ablauf ist medizinisch sicher, standardisiert und wird von erfahrenerm Fachpersonal begleitet. Blutspenden ist kein außergewöhnlicher Kraftakt, sondern eine einfache Möglichkeit, Verantwortung im Alltag zu übernehmen. Gerade die Regelmäßigkeit macht den Unterschied – denn nur so kann die Versorgung stabil gesichert werden. Wer spendet, unterstützt ganz konkret Menschen in akuten Lebenssituationen. Der Einsatz jedes Einzelnen schenkt Leben – leise, direkt und ohne großen Aufwand.

Mario Held, Referent für Öffentlichkeitsarbeit ITM Chemnitz



Gottesdienste im Seniorenheim



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

PRO SENIORE Residenz

Salzstraße 40
Montag, 01.06. und 06.07.
– Beginn um 10:30 Uhr

Haus am Küchwaldpark Seniorenpflegeheim

Leipziger Straße 119
Montag, 08.06 und 13.07.
– Beginn um 10:30 Uhr

Betreutes Wohnen der CARITAS

Further Str. 29
Freitag, 05.06. – Beginn um 9:15 Uhr

AZURIT Seniorenzentrum Brühl

Untere Aktienstraße 2–4
Donnerstag, 4. Juni und 23. Juli – Beginn um 10.00 Uhr

Seniorenresidenz AM KÜCHWALD

Beyerstraße 34
Donnerstag, 11. Juni und 30. Juli – Beginn um 10.00 Uhr

Kinder und Jugend

Krabbelgruppe 0–3 Jahre

Elke Israel
(Kontakt: über Pfarramt)
Mittwoch, 9:00 Uhr
Gemeindehaus

Spatzentreff 3 bis 6 Jahre

Elke Israel
Dienstags, am 14.04. / 28.04. / 12.05.
und 26.05. jeweils 15:30 bis 17:00 Uhr
im Kindergarten „Apfelbäumchen“

Kindertreff Klassen 1 bis 3

Franziska Reiher
Donnerstag, 15:00 bis 16:30 Uhr
Gemeindehaus

Kindertreff Klassen 4 bis 6

Franziska Reiher
Donnerstag, 16:00 bis 17:30 Uhr
Gemeindehaus

Junge Gemeinde

(Kontakt: jg.st.petri.schloss@gmail.com)
Mittwoch, 18:00 Uhr
Gemeindehaus



Foto: pixabay.com



Gespräch & Gebet



Foto: pixabay

Evangelische Millennials (EMil) Gruppe junger Erwachsener

Inka Schmitz | Inga Hoff

Termine unter t1p.de/je-web

Kontakt: emil@sps.kirche-chemnitz.de

Ökumenisches Friedensgebet

Findet jeweils am **Mittwoch 18:00 Uhr** in der St. Petrikirche statt.

Bibelstunde

Entfällt, bitte Seniorenkreis „Spätlese“ nutzen!

Besuchsdienst

nach Vereinbarung (Gemeindehaus)

Senioren

Seniorenkreis „Spätlese“

PfarrerIn Henze

Mittwoch, 17.06. (Juli ist Sommerpause)

14:30 Uhr Gemeindehaus (Schloßplatz 7)

Seniorenchor

KMD i. R. Schmidt - nach Vereinbarung

Singen & Musizieren



Foto: Gemeindebezog. Öffentlichkeitsarbeit EKL B

St.-Petri-Schloß-Kantorei

KMD Siegfried Petri

Dienstag, 19:30 Uhr

Lukassaal Josephinenplatz 8

Posaunenchor

Mechthild Huhn

Donnerstag, 18:00 Uhr,

Gemeindehaus

Blockflötenkreis

Sabine Bruder

Montag, 19:00 Uhr

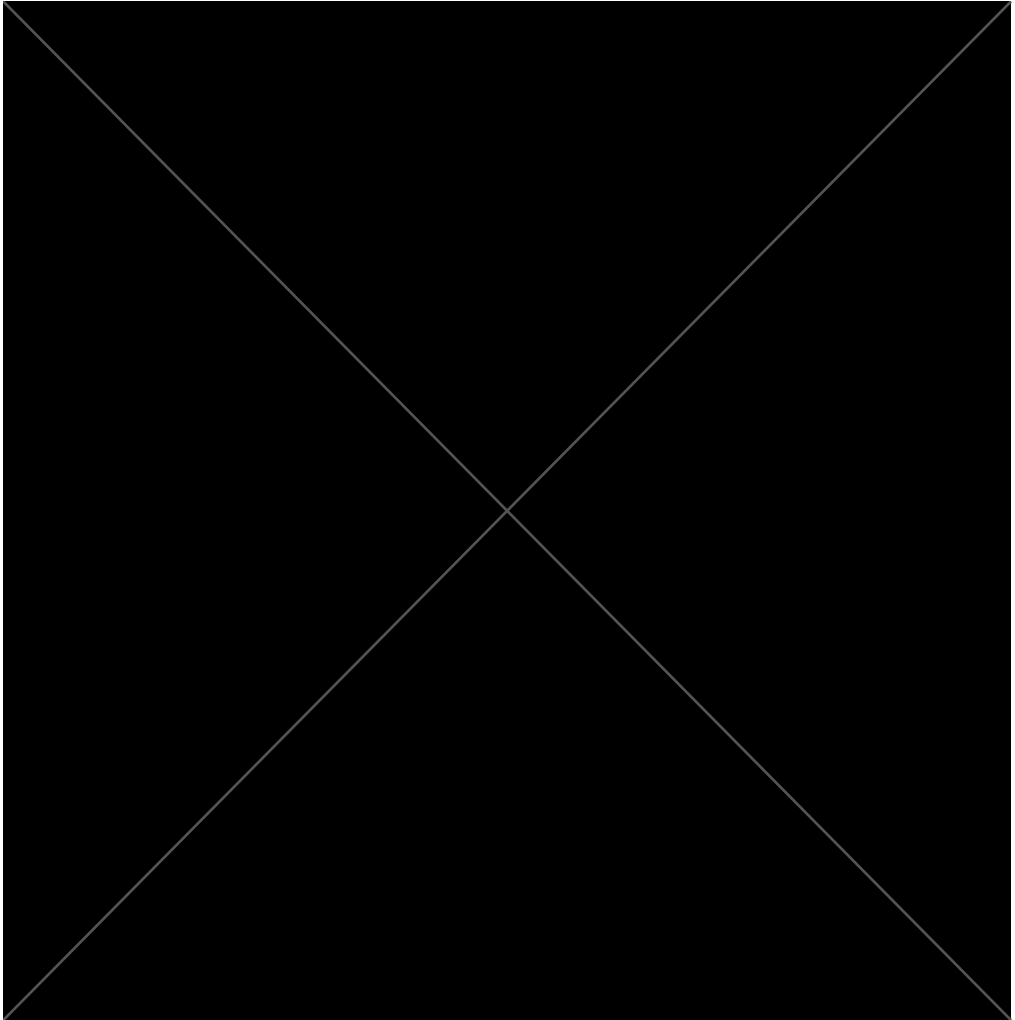
Gemeindehaus (Saal unten)

Interessierte melden sich bitte im Pfarramt

Tel. 0371 36955-0



Foto: pixabay



Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. St.-Petri-Schloßkirchgemeinde Chemnitz

Redaktion: Elsemarie Schaarschmidt (v. i. S. d. P.) und Team

Redaktionsanschrift: Schloßplatz 7, 09113 Chemnitz

gemeindebriefredaktion@sps.kirche-chemnitz.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage: 1.800 Exemplare

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 01. Mai 2026

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 01. Juli 2026

Sämtliche Veröffentlichungsrechte sind über den Herausgeber geklärt, Bildnachweise an den Fotos, ansonsten privat

Titelbild & S.2: Stefan Hirschberg



Pfarramt | Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung

Schloßplatz 7, 09113 Chemnitz
Tel. 0371 369550 | Fax: 0371 3695512
kg.chemnitz_stpetrischloss@evlks.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag 16:00 –18:00 Uhr
Donnerstag 14:00 –16:00 Uhr

Sylvia Moosdorf, Verwaltung Pfarramt
Tel. 0371 3695510
sylvia.moosdorf@evlks.de

<https://st-petri-schloss-chemnitz.de>

Ruth Findeisen, Verwaltung Pfarramt
Tel. 0371 3695515, ruth.findeisen@evlks.de

Schloßfriedhof

Salzstraße 81, 09113 Chemnitz
Jens-Michael Gränitz, Friedhofsmeister
Tel. 0371 3304819

Yvonne Uhlig, Friedhofsverwaltung
Tel. 0371 3695511 oder 0179 4205078
yvonne.uhlig@evlks.de

Kindergarten

Abteiweg 2, 09113 Chemnitz
Tel. 0371 3378570
kita.chemnitz-stpetrischloss@evlks.de

Nicole Warkow, Kindergartenleiterin
Maria Ettrich, Stellv. Kindergartenleiterin
Tel. 0371 3378570

Anprechpartnerinnen und Ansprechpartner

Stefan Schulze, KV-Vorsitzender
stefan.schulze@sps.kirche-chemnitz.de

Franziska Reiher, Gemeindepädagogin
Tel. 0371 28306425 / 0152 07899056
franziska.reiher@sps.kirche-chemnitz.de

Frank Mannes Schmidt, Superintendent
und Vakanzvertretung **Pfarramtsleitung**
Tel. 0371 4005621
frank.manneschmidt@evlks.de

Hannah Kamprad (Junge Gemeinde)
jg.st.petri.schloss@gmail.com

KMD Siegfried Petri, Kirchenmusiker
Tel. +49 177 3181 945
siegfried.petri@sps.kirche-chemnitz.de

David Weißbach, Hausmeister
Tel. 0176 87096047

Bankverbindungen

Schloßfriedhof:
Ev.-Luth. St.-Petri-Schloßkirchgemeinde
Chemnitz
IBAN: DE 94 3506 0190 1631 9000 26

Spenden:
Ev.- Luth. Kirchenbezirk Chemnitz
IBAN: DE 06 3506 0190 1682 0090 94
Verwendungszweck: RT 0701
Kirchgeld
Ev.-Luth. St. Petri-Schloßkirchgemeinde
Chemnitz
IBAN: DE 19 3506 0190 1631 9000 18
Verwendungszweck: Kirchgeld- Nr.: